

Ermittlungen gegen Staatskanzleichefin

München. Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer hält an seiner Staatskanzleichefin Christine Haderthauer (beide CSU) trotz eines drohenden Ermittlungsverfahrens fest. Es gebe keine Notwendigkeit, personelle Konsequenzen zu ziehen. Die Staatsanwaltschaft München II hatte am Dienstag Landtagspräsidentin Barbara Stamm (CSU) mitgeteilt, daß sie gegen Haderthauer ein Verfahren wegen des Verdachts des Betrugs einleiten möchte. Hintergrund ist die sogenannte Modellauto-Affäre. Es geht dabei um das früher von Haderthauer und später von ihrem Mann geführte Unternehmen Sapor Modelltechnik, das von psychisch Kranken gefertigte Modellautos verkaufte.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/223855.ermittlungen-gegen-staatskanzleichefin.html>